

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 7

Sprachförderung

Ich bin stark – ich kann ...

Christiane Hoffschildt



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Ich bin stark – ich kann ...

Christiane Hoffschildt

Ziele:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Wortschatzerweiterung im Bereich Bewegungsverben
- Wortschatzerweiterung im semantischen Feld „Tiere“
- Selbstbewusstsein und emotionale Entspannung
- Sprache
- Persönlichkeitsentwicklung
- Achtsamkeit
- mittel
- ab 2 Jahren
- beliebig
- Fläche zum Bewegen
- keine
- keine
- keine
- ca. 10 bis 15 Minuten

Tägliche Rituale können Kinder in ihrem Selbstbewusstsein stärken und ihre Achtsamkeit bereits in jungen Jahren erhöhen. Achtsamkeitsrituale können auch zur Sprachförderung genutzt werden. Bei dieser Achtsamkeitsübung wird durch leichtes Klopfen auf das Brustbein u. a. das Ich-Gefühl und somit das Selbstbewusstsein gestärkt. Die Kinder richten sich körperlich automatisch auf und fühlen sich stärker. Unter dem Brustbein liegt die Thymusdrüse. Diese gehört zum Lymphsystem und ist im Kindesalter sehr aktiv. Das Klopfen auf diesen Punkt aktiviert die Drüse und somit die Ausschüttung von T- und B-Lymphozyten, eine Untergruppe der weißen Blutkörperchen, welche natürliche Killerzellen sind.

Bei diesem Spiel verbinden Sie Achtsamkeit und Selbstbewusstsein mit einer Erweiterung bzw. Festigung von Bewegungsverben und Tierwörtern. Durch die Bewegung werden die Wörter leichter im mentalen Lexikon gespeichert.

Einstimmung:

Stimmen Sie die Kinder darauf ein, ein Spiel zu machen, das stark macht und bei dem es um sie selbst und um Tiere geht.

Wenn ich mir auf die Brust klopfe, dann werde ich ganz stark. Ich bin stark – ich kann ganz viel.